

# Nimm's selbst in die Hand

## ...und suche aktiv eine Lehrstelle.



der job pate

Schon in der 8. Klasse vor den Praktika solltest du genau überlegen: Was will ich werden! rufen die Job-Paten der Aktion des Stadtjugendrings.

Sinnvoll wäre es auch, dann gezielt ein Praktikum zu suchen, denn daraus könnte ein wertvoller Kontakt für die spätere Lehrstellensuche entstehen. Ein Praktikum kann Euch helfen herauszufinden, was kann ich und welcher Beruf passt zu mir. Alle, die sich für ein Handwerk interessieren, finden Tipps und Erklärungen zu den verschiedenen Berufen von A-Z unter [www.handwerksberufe.de](http://www.handwerksberufe.de) oder in der Broschüre „Deine Zukunft im Handwerk“, die bei der Handwerkskammer für Schwaben, Schmiedberg 4, 86152 Augsburg, erhältlich ist. Darin finden sich zum Beispiel die Aufgabengebiete einer Bestattungsfachkraft, Infos zum Beruf des Flexografen, der unter anderem Stempel und spezielle Druckplatten herstellt, und was genau ein Rolladen- und Sonnenschutzmechaniker macht. Im Flyer „Nimm's selbst in die Hand!“ bekommt ihr außerdem Anregungen, wie ihr am besten den Weg bis zur Lehrstelle geht.

1. Werdet Euch klar darüber, was will ich werden!
2. Informiert Euch zu den Berufen im Internet, z.B. [www.berufenet.de](http://www.berufenet.de) oder persönlich bei der Berufsberatung der Agentur für Arbeit!
3. Nutzt die Lehrstellenbörse [www.hwk-schwaben.de](http://www.hwk-schwaben.de) oder fragt bei den Innungen und Kreishandwerkerschaften nach möglichen Lehrstellen und Ausbildungsbetrieben nach!
4. Geht direkt zu den Handwerksbetrieben, die Euch interessieren!
5. Bewerbt Euch auch schriftlich!
6. Und bleibt auch bei Absagen dran, das heißt:

- Absagen nicht persönlich nehmen
- Alternativberufe in Erwägung ziehen
- und auch an einem anderen Ort nach einer Ausbildungsstelle suchen!

Die Handwerkskammer für Schwaben erreicht ihr telefonisch

unter 0821/32 59 -0

oder per E-Mail:

[info@hwk-schwaben.de](mailto:info@hwk-schwaben.de).

Neue Berufe, die seit dem 1.8.2004 erlernt werden können, sind u.a.: Bauwerksmechaniker/-in für Abbruch- und Betontrenntechnik, Fahrradmonteur/-in, Maschinen- und Anlagenführer/-in, Schädlingsbekämpfer/-in, Elektroniker/-in für Automatisierungstechnik, Elektroniker/-in für Betriebstechnik, Elektroniker/-in für Gebäude- und Infrastruktursysteme, Elektroniker/-in für Geräte und Systeme, Elektroniker/-in für luftfahrttechnische Systeme, Elektroniker/-in für Maschinen- und Antriebstechnik, Systeminformatiker/-in, Fahrzeuginnenausstatter/-in, Fahrzeuglackierer/-in, Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/-in, Kraftfahrzeugmechatroniker/-in, Mechaniker/-in für Landmaschinentechnik, Zweiradmechaniker/-in

Marion Buk Klug